

Heimspiel-Debakel: EV Landshut verliert klar gegen Kassel Huskies

Kassel Huskies besiegen den EV Landshut im Heimspiel 4:2. Nächste Herausforderung für Landshut am Sonntag gegen EHC Freiburg.



Der EV Landshut zeigt in der DEL 2-Runde eine wechselhafte Leistung. Chefcoach Heiko Vogler leitet das Team weiterhin. In den letzten fünf Spielen hat das Team nur vier Punkte erzielt. In den kommenden Spielen wird erwartet, dass sich das Team besser präsentiert.

Nächste Spiele des EV Landshut sind am Freitag gegen die Kassel Huskies um 19:30 Uhr sowie am Sonntag zuhause gegen den ESV Kaufbeuren um 17:00 Uhr.

Niederlage gegen Kassel Huskies

Der EV Landshut verlor sein Heimspiel gegen die Kassel Huskies mit 2:4 vor 3.996 Zuschauern. Der Fehlstart des Teams war gravierend, da Kassel nach weniger als vier Minuten mit 3:0 führte. Die ersten drei Tore für Kassel wurden von den Spielern Tristan Keck, Darren Mieszkowski und Marc-Oliver Duquette erzielt. Nach dem zweiten Tor von Kassel musste Jonas Langmann durch Philipp Dietl ersetzt werden. Heiko Vogler nahm nach dem zweiten Huskies-Treffer eine Auszeit und merkte an, dass das Team in den ersten zehn Minuten zu verkrampft war.

Nachdem die ersten zehn Minuten absolviert waren, verbesserte sich die Leistung des EV Landshut, und die Kontrolle über das Spiel wurde übernommen. In der 15. Minute erzielte David Zucker das erste Tor für Landshut im Powerplay. In der 30. Minute erhöhte Tim Bender für Kassel im Powerplay auf 4:1. Nur 3,8 Sekunden vor der zweiten Sirene erzielte Julian Kornelli das zweite Tor für Landshut. Im Schlussabschnitt verteidigten die Huskies erfolgreich ihren Vorsprung.

Philipp Maurer wurde als bester Spieler der Huskies ausgezeichnet. Heiko Vogler bilanziert die Partie und stellt fest, dass das Spiel bereits in der Anfangsphase verloren wurde. Das nächste Heimspiel des EV Landshut findet am Sonntag gegen den EHC Freiburg um 16 Uhr im Rahmen eines Familienspieltags statt. Zuvor spielt der EVL am Freitag um 20 Uhr bei den Ravensburg Towerstars.

Weitere Details zu den Ereignissen wurden von **idowa.de** und **eishockey.net** berichtet.

Details	
Quellen	• www.idowa.de • www.eishockey.net

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de